

TERMINE

PÜTTLINGEN

Lesekreis zu Papstbuch „Jesus von Nazareth“

Das geistliche Zentrum Püttlingen des Dekanats Völklingen im Püttlinger Kloster Heilig Kreuz veranstaltet einen Lesekreis zum Buch „Jesus von Nazareth“ von Papst Benedikt XVI.

◆ **Anmeldung** im Dekanatsbüro bis Montag, Tel. (0 68 98) 6 90 89 00. Das Vortreffen ist am Freitag, 31. Oktober, um 19 Uhr im Konferenzraum des Geistlichen Zentrums (Kloster Heilig Kreuz), Völklinger Str. 197. *red*

PÜTTLINGEN

Senioren-Vereinigung wählt Vorstand

Die Senioren-Vereinigung Püttlingen wählt in ihrer Versammlung am Dienstag, 28. Oktober, 17 Uhr, im Anbau der St. Barbarahalle auf der Ritterstraße ihren neuen Vorstand. Darüber hinaus soll das Programm für das Jahr 2009 besprochen werden. *et*

Produktion dieser Seite:
Marco Reuther
Maria Wimmer

ZEITUNG FÜR DAS KÖLLERTAL

Redaktion:
Am Hirtenbrunnen 6, 66265 Heusweiler
Telefon (0 68 06) 30 98 54, Fax - 59
E-Mail redkt@sz-sb.de
Dr. Ilka Desgranges (des/Regionalleitung)
Doris Döpke (dd, stv. Regionalleitung),
Wulf Wein (in, stv. Regionalleitung)
Helena Jungfleisch-Ehler (hel),
Marco Reuther (mr)
Lokalreporter: Peter Wagner (wp)
Gewerbliche Anzeigen:
Telefon (0 68 06) 30 98 31
Fax (0 68 06) 30 98 39

„Goldener“ Püttlinger Honig

Hohe Auszeichnungen für Imker und Bienenzüchter Reinhold Walz

Die Imker stehen auf der Roten Liste. Sind sie vom Aussterben bedroht? Nicht wenn es nach Reinhold Walz geht: Bekannt als „Honigmann von Püttlingen“ bekam er zwei Mal „Gold“ für seine cremigen Produkte.

Von SZ-Mitarbeiter
Walter Faas

Püttlingen. Es gibt kaum einen deutschen Frühstückstisch, auf dem er fehlt: Fast anderthalb Kilo Honig verzehrt, statistisch gesehen, jeder Bundesbürger pro Jahr. Zu verdanken ist das schmackhafte und gesunde Elixier der Imkern. Der Köllerbacher Reinhold Walz, Jahrgang 1929, einer von ihnen, pflegt die Imkerei seit Jahrzehnten und leitet seit 1975 den Püttlinger Bienenzuchtverein. Seine Völker leben in Wäldern und auf Feldern des Köllertals. Walz verkauft seine Produkte von seinem Zuhause auf dem Köllerbacher Bärenberg und be-



Imker Reinhold Walz und sein preisgekrönter Honig am Püttlinger Markt.

Foto: Jenal

HINTERGRUND

Ein einziges Gramm Honig erfordert bis zu 10 000 Blüten-Besuche. Um ein Kilo Honig einzutragen, müssen die fleißigen Bienen eine Wegstrecke vom Dreifachen des Erdumfangs zurücklegen. Infos zum Bienenzuchtverein Püttlingen: Reinhold Walz, Tel. (0 68 06) 4 44 36. *et*

vorzugt auf dem Püttlinger Wochenmarkt am Montag. Dort kennt man ihn als „Honigmann von Püttlingen“. Stets gut gelaunt, einem kleinen Gespräch nie abgeneigt, bringt er dort fruchtige Frühjahrstracht, aromatischen Blütenhonig und geschmacksintensiven Kastanienhonig an den Kunden. Walz ist das lebende Beispiel dafür, dass das Lebensmittel Honig gesund und stark macht. In den sechziger Jahren lehrte er im Schwergewicht, ob griechisch-römisch oder im Freistil, mit den Köllerbacher Rindern die Gegner das Fürchten,

sogar bei Weltmeisterschaften. Zwei seiner Enkel, Lars und Peter, ringen heute für die „Deutsche Eiche Fürstenhausen“. „Natürlich essen die Enkel den Honig vom Opa. Sonst wären sie ja nicht so erfolgreich“, erzählt Christel Walz, die Gattin des Honigmannes, die sich längst auch dem Hobby Imkerei verschrieben hat. In diesem Jahr hat Reinhold Walz zwei Mal – mit seinem Akazien- und seinem Blütenhonig – eine ganz besondere Auszeichnung gewonnen: Sowohl der Saarländische Imkerbund als auch die strenge Lan-

desanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim bei Stuttgart haben die Walz-Honige mit dem Prädikat „Gold“ versehen. Die als „Honig-Päpste“ bekannten Hohenheimer lassen wirklich gar nichts durchgehen, geht es um die Qualität eines Goldhonigs. Aussehen, Geschmack, Wassergehalt, Kandierung, Kristallgehalt – alles muss stimmen. Sogar auf die Präsentation der Ware wird geachtet. Die Geschmacksprobe gibt den Juroren recht: Der Honig der Bienen von Reinhold Walz schmeckt köstlich.

Kinder schnitzten Rummelböötze in Kirschhof

Heusweiler-Kirschhof. Eine mütterliche Weisheit lautet „Eine Kinderhand ist schnell gefüllt“, und sei es nur mit Futterrüben. Aber natürlich bekamen die Kinder aus Kirschhof und Eiweiler am Samstag die Futterrüben nicht etwa zum Abendbrot, beim neunten Kindertag konnten sie unter Aufsicht der Vorstandsmitglieder der Dorfgemeinschaft Kirschhof (DGK) „Rummelböötze“ aus ihnen machen. Aushöhlen, fiese Fratzen schnitzen und ein Teelicht hinein stellen – fertig sind die Pendants zu den in Amerika beliebten Kürbisköpfen. Die individuell geschnitzten Köpfe wurden nebeneinander aufgestellt und entzogen sich weiterer Beaufsichtigung, als die Kinder einen ausgiebigen Spaziergang über die Felder ihres Heimatortes machten. Was eine waschechte „Rummelböötze“ ist, braucht eben keine Aufsicht. Schließlich soll sie ja böse Geister vertreiben. Den Tag ausklingen ließen alle Beteiligten auf typisch saarländische Art mit Schwenker und Rostwürsten. Dabei ließ es sich der Ehrenvorsitzende der DGK, Edmund Leinenbach, nicht nehmen, die Grillzange in die Hand zu nehmen und dafür zu sorgen, dass die Kinder satt wurden. Die Tradition, umgangssprachlich „Rummeln“ genannte Futterrüben auszuhöhlen und mit Kerzen zu erleuchten, gehört zu den so genannten Klöpfel-, also Geisterbräuchen, die auf die Zeit nach dem 30-jährigen Krieg zurückgehen sollen. Der Brauch sollte daran erinnern, dass nach dem Sommer als geisterlose Zeit mit dem Herbst die dunklen Gestalten zurückkehren, denn Rüben galten damals als Geisterfrüchte. *amü*



..... GUT SEHEN, BESSER HÖREN AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Anzeige

Sie haben noch nie Kontaktlinsen getragen? Dann empfehlen wir Ihnen eine professionelle Beratung und Anpassung!

Kontaktlinsen so komfortabel!
Testen Sie jetzt die neue Silikon-Hydrogellinse Air Optix Aqua. Extrem sauerstoffdurchlässig!

Jetzt einen Monat lang testen für nur **€ 9.90** (ohne Anpassung)

Karsten Gräßer Augenoptikermeister

Marienstraße 1-3 | 66292 Riegelsberg | Tel. 0 68 06 / 99 45 88

Hören und Sehen mit System

Gutes Hören auf höchstem Niveau – das leisten die neuen digitalen Hörsysteme, die heute von Hörgeräte-Akustikern angeboten werden. Unter konsequentem Einsatz der neuesten technologischen Möglichkeiten sind Hörgeräte heute in der Lage, in verschiedenen Situationen bestes Hören zu gewährleisten. Die Kompetenz des Hörgeräte-Akustikers und die Leistungsfähigkeit der modernen Hörsysteme sorgen nicht nur für eine erhebliche Erleichterung des Handlings, sondern auch für eine signifikante Steigerung des Hörerfolgs.

spannen zu Hause. Dabei ist es extrem wichtig, rechtzeitig etwas gegen Hörschwächen zu unternehmen. Desweiteren gibt es heute auch High-Tech-Geräte, die in Kombi mit der Brille hergestellt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Optiker oder Hörerät fachmann nach Neuem für Augen und Ohren! Er weiß Rat und berät Sie in allen Bereichen kompetent.

Was Neues für die Augen

Apropos Augen: In unserem modernen Leben werden auch die Anforderungen an die Augen immer komplexer, aber auch spezifischer. Reichte vor 30 Jahren vielleicht eine Brille für alle Situationen, so benötigt man heute durchaus differenziertere „Sehhilfen“.

Ob Luxus- oder Sportbrille

Spielt Geld nicht die entscheidende Rolle, so kann der Augenoptiker ein sogenanntes „Komfortset“ zusammenstellen. Dazu gehören beispielsweise eine Standardbrille für alle Tage, eine Luxusbrille für wichtige Anlässe, eine Sport- oder Freizeitbrille, eine Autofahrerbrille für das Hand-schuhfach, eine Sonnenbrille, und zwei Paar Contactlinsen (weich) für Urlaub und Sport.



IHRE AUGEN WERDEN OHREN MACHEN!

Auge + Brille

Am Markt 3 • Im ♥ von Heusweiler • ☎ 60 95 33

Wir sind für BEIDES die richtigen Partner!!!

optik steinebrey hörgeräte

Trierer Str. 47, 66265 Heusweiler, Tel. (068 06) 55 43

• Hörgeräte
• Gehörschutz
• Zubehör
• Hörteste (kostenlos)

Jetzt neue Techniken testen und Bonus sichern!

Merzig - Eingang Optik Viehoff
Tel.: 06861 / 91 25 16

Mit uns einfach besser hören!

Angebot!
vom 25.10. bis 25.11.08

100% gutes Sehen - nur 85%* bezahlen!

*gilt für alle Gleitsichtgläser von Rupp + Hubrach

„FUNDIERT“

Beraten und gut beraten ist auch noch ein Unterschied.

OPTICUM
HOLGER ACKERMANN

Brillen Kontaktlinsen Optometrie
Hüttenwerkstr. 26
66763 Dillingen
Tel.: 06831 / 71188
www.opticum-saar.de

r+h
rupp und hubrach brillenglas